

Dorle Dracklé (Hg.)  
**JUNG UND WILD**  
Zur kulturellen Konstruktion  
von Kindheit und Jugend

---

DIETRICH REIMER VERLAG BERLIN · HAMBURG

1996

# Inhaltsverzeichnis

<b>Jung und wild:</b> Zur Einführung	7
<b>1. Kulturelle Repräsentationen von Jugend in der Ethnologie</b> <i>Dorle Dracklé</i>	14
<b>2. Die Reproduktion der Gesellschaft:</b> Rolle und soziale Bedeutung der Nachkommenschaft - interkulturell gesehen <i>Jürgen Jensen</i>	54
<b>3. Der Beitrag der Literatur für eine Anthropologie der Kindheit</b> <i>Dieter Richter</i>	76
<b>4. Zwischen Idealisierung und Entzauberung</b> Kindheitsbilder in der Musik des 19. und 20. Jahrhunderts <i>Annette Kreuziger-Herr</i>	90
<b>5. „Nobody will ever know what takes place in initiation ceremonies.“</b> Das Schweigen der Jüngeren und die Macht der Älteren: Beispiele zur Erwachsenenorientierung in der Ethnologie <i>Bernhard Baudler</i>	118
<b>6. Fließende Übergänge ...</b> Kindheit, Jugend, Erwachsenwerden in einer ritualarmen Gesellschaft (Mangyan / Mindoro / Philippinen) <i>Peter J. Bräunlein und Andrea Lauser</i>	152
<b>7. Sozialisation: Kinder- und Jugendwelten in einer matrilinearen Gesellschaft:</b> Die Minangkabau in West Sumatra, Indonesien <i>Ute Marie Metje</i>	183
<b>8. Die Symbolisierungsfähigkeit in der Adoleszenz</b> <i>Mario Erdheim</i>	202
<b>9. „Kultur“ ist eine Metapher für: „Das ist deren Problem!“</b> <i>Diedrich Diederichsen</i>	225
<b>10. Rassismus und die Macht der Zuschreibung:</b> Die „Frage nach der Jugend“ und die „Frage nach der Kultur“. Anmerkungen aus der Rassismusforschung <i>Rudolf Leiprecht</i>	240
<b>11. Zur Lebenssituation minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge am Beispiel betreuter Jugendlicher in Hamburg</b> <i>Susanne Patzke</i>	273
<b>Autorinnen und Autoren</b>	294